

STUDIENGANG FIGURENTHEATER

Das Spiel mit den Dingen

VON PROF. STEPHANIE RINKE

Der Studiengang Figurentheater an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart ist neben dem Studiengang für zeitgenössische Puppenspielkunst an der Hochschule „Ernst Busch“ in Berlin die einzige Hochschulausbildung für Figurentheater im deutschsprachigen Raum. International gehören die Absolventen des Stuttgarter Studiums mit zu den erfolgreichsten und gefragtesten Künstlern der Szene und sind auf namenhaften Festivals und in zahlreichen Theatern vertreten. Die hohe Qualität dieses Studiengangs macht sich nicht zuletzt durch eine stetig ansteigende Nachfrage den sieben jährlich zur Verfügung stehenden Studienplätzen bemerkbar.

Das Stuttgarter Studium des Figurentheaters findet seinen Grundimpuls im Spiel mit den Dingen. Material, Objekte, Puppen und Körper werden ins Spiel gebracht, sowohl auf der Bühne, als auch vor der Kamera oder im öffentlichen Raum. Die Ausbildung vermittelt das nötige Handwerk sowohl für die spielerischen Fähigkeiten (Animation von Material, Objekt, Figur und Puppe) als auch für die bildnerische Gestaltung individueller Ausdrucksmittel. Die Ausbildung konzentriert sich einerseits auf das Spezifische dieser Kunstform in Hinblick auf seine Tradition (Spieltechniken wie Handpuppe, Schattentheater, Marionnette, etc.) und bietet andererseits Raum zur künstlerischen Weiterentwicklung.

Das Studium des Figurentheaters versteht sich als Ort der Lehre und Forschung, an dem unterrichtet wird, was zeitgenössisches Figurentheater heute ist und entwickelt wird, was es zukünftig sein kann. Ausgehend von den traditionellen Animationstechniken des Figuren- und Puppenspiels etabliert die Stuttgarter Schule eine ihr eigene Methodik. Dabei wird der experimentierfreudige, selbstbewusste Umgang mit dem Material in Beziehung gesetzt zu aktuellen Diskursen über Formen der Repräsentation auch in den Nachbarkünsten. Im Mittelpunkt des Stuttgarter Studiums steht die künstlerische Autonomie und Eigenverantwortlichkeit der einzelnen Studierenden.

Ziel ist es, das kreative Ausdruckspotential sowie die Persönlichkeit der einzelnen Studierenden zu fördern und kritisch zu begleiten, um Künstler auszubilden, die die zeitgenössische Theater- und Kunstwelt selbstbewusst mitgestalten werden. Sie sollen sich als freie oder im Ensemble engagierte Kunstschaffende im gesellschaftlichen und ästhetischen Kontext positionieren können und dabei die Fähigkeit entwickeln, sich

in den gegenwärtigen künstlerischen Diskurs einzubringen. Damit schafft der Studiengang die Voraussetzungen zur Ausübung des Berufs als FigurenspielerIn auf der Bühne sowie bei Film und Fernsehen. Der vierjährige Bachelor-Studiengang Figurentheater ist in die Fakultät IV der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart integriert und ermöglicht somit eine Vernetzung mit den anderen künstlerischen Fächern der Hochschule. Den Absolventen wird der akademische Grad „Bachelor of Arts (B.A.) – Figurentheater“ verliehen.

Das Figurentheater ist als Studiengang der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart aktiver Teil eines kreativen Netzwerks: Wand an Wand studieren hier angehende Figurenspieler und Schauspieler, Opernsänger, Sprecher, Instrumentalisten und Komponisten. In gemeinsamen Projekten entsteht Raum für künstlerische Begegnung und Austausch.

.....
Stephanie Rinke, geboren 1970, Figurentheaterstudium bis 1997 an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Danach Gründung Figurentheater PARADOX, welches, mehrfach ausgezeichnet auf zahlreichen Festivals im In- und Ausland gastiert. Gastengagements bei Theatern und Fernsehen, diverse Regiearbeiten; Lehrtätigkeit seit 1999. Seit April 2011 Leitung im Studiengang Figurentheater.

8. DIE-WO-SPIELEN FESTIVAL 2015

Das diesjährige studentische Figurentheaterfestival findet vom 16.-19. Juli 2015 statt. Auch in diesem Jahr werden wieder unterschiedlichste internationale Inszenierungen der Hochschulen zu sehen sein sowie ein Austausch der Studierenden in Workshops, Diskussionen und anderen Begegnungen stattfinden.

Das Programm wird ab Juni veröffentlicht!
Wir freuen uns auf interessierte, neugierige und begeisterte Zuschauer.

www.die-wo-spielen.de
www.mh-stuttgart.de